



**HISTORISCHES MUSEUM
DER PFALZ SPEYER**



**JUNGES
MUSEUM**



Junger Naturforscher

Öffnungszeiten

Di – So 10 – 18 Uhr
(an Feiertagen auch montags)

Sonderöffnungszeiten

Heiligabend 10 – 14 Uhr
Silvester 10 – 16 Uhr

An Feiertagen und in den rheinland-pfälzischen, hessischen und baden-württembergischen Schulferien auch montags geöffnet.

Informationen zu Eintrittspreisen, Gruppenführungen und Kindergeburtstagen unter www.expedition-erde-ausstellung.de

Besucherservice

+49 (0) 6232 62 02 22 Telefon
+49 (0) 6232 62 02 23 Telefax
reservierung@museum.speyer.de

FÖRDERER



Stiftung
Rheinland-Pfalz
für Kultur

Historisches Museum der Pfalz Speyer

Domplatz, 67346 Speyer
+49 (0) 6232 13 25 0 Telefon, -40 Telefax
info@museum.speyer.de
www.museum.speyer.de



Der Museums-Pass-Musées ist im
Historischen Museum der Pfalz erhältlich.



#ErdeAusstellungSpeyer

Besuchen Sie uns auch
bei Facebook und Instagram!
www.facebook.com/Museum.Speyer
www.instagram.com/hmpspeyer



Bildnachweis: Pflanzenspiel Historisches Museum der Pfalz, alle weiteren Shutterstock
Titelseite: Graphik Michael Ruppel, Gestaltung: Lisa-Marie Malek

Expedition Erde

Im Reich von
Maulwurf und
Regenwurm



Eine Mitmachausstellung des
ZOOM Kindermuseum Wien

zoom
KINDERMUSEUM

10.10.2021 – 19.6.2022

www.expedition-erde-ausstellung.de



Kind füllt Pflanztöpfchen



Pflanzenspiel



Waldameise auf einem Blatt

Täglich beobachten wir unzählige Ereignisse und Begegnungen auf unseren Straßen, in Gärten oder auch im Wald. Doch von dem, was unter unseren Füßen passiert, wissen wir nur wenig. Wäre es nicht spannend, einmal zu erforschen, was in der Erde geschieht? Dazu lädt die interaktive Familien-Ausstellung „Expedition Erde“ vom 10. Oktober 2021 bis zum 19. Juni 2022 ins Historische Museum der Pfalz nach Speyer ein.

Die Ausstellung zeigt, wie wichtig es ist, mit der Ressource Boden achtsam und sorgfältig umzugehen. Im Boden wurzeln Pflanzen, Pilze bilden unterirdisch riesige Netzwerke und versorgen die Bäume mit Wasser. Unzählige Lebewesen tummeln sich im Erdreich: angefangen von den kleinsten Lebewesen, die wir mit dem bloßen Auge nicht sehen können, über Würmer und Käfer bis hin zur Ameise und Erdhummel. Auch viele Säugetiere, wie Maulwurf oder Wühlmaus, leben teilweise oder ganz unter der Erde.

Welche Aufgaben übernehmen
all diese Tiere?
Welche Rolle spielen die Pflanzen?

Waldameise



Maulwurf



Erdhummel

Die Besucher gehen in der Ausstellung auf Entdeckungstour. Dabei begegnen sie wahren Superhelden der Bodenarbeiter wie dem Regenwurm. Zu den spannenden Mitmachstationen in der Ausstellung zählen eine Forschungsstation zur Photosynthese und ein begehrter Traktor mit landwirtschaftlichen Geräten. Zahlreiche Medienstationen vermitteln spielerisch Wissenswertes aus der Welt unter unseren Füßen. So erfahren die großen und kleinen Besucher nicht zuletzt, was sie tun können, dieses einzigartige und lebensnotwendige Ökosystem zu schützen und warum es so wichtig ist, nachhaltig mit dem Erdboden umzugehen.

Die Ausstellung richtet sich an Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Entwickelt wurde das Projekt vom Kindermuseum Zoom in Wien mit wissenschaftlicher Beratung der Universität Wien für Bodenkultur. Das Junge Museum Speyer ergänzt die Ausstellung um interaktive Stationen zu Themen wie Erdhummel, Säugetiere und dem sogenannten „wood wide web“, dem Kommunikationssystem der Waldpflanzen.